



Einbringung des Haushaltsplans 2024

rüsselsheim
am main





- DA Aufstellung Haushalt am 08.05.2023
- Erster Verwaltungsentwurf im Magistrat am 26.09.2023
- Zweiter Verwaltungsentwurf im Magistrat am 14.12.2023
→ Entwürfe nicht ausgeglichen → nicht genehmigungsfähig
- Verwaltungsentwurf wurde überarbeitet Stand HuFA am 16.04.2024 Defizit 20,6 Mio. €
- Gespräche mit RP Fachebene, Vize-Regierungspräsident, Innenministerium
- Was hat die Verwaltung getan?
SuD pauschal gekürzt, Personal auf IST-Bestand kalkuliert, Investitionen reduziert, Zinsaufwand angepasst



Bewertungskriterien der Aufsichtsbehörde ergeben folgendes Gesamtbild:

2018	nicht leistungsfähig
2019	nicht leistungsfähig
2020	nicht leistungsfähig
2021	nicht leistungsfähig
2022	finanzstark
2023	nicht leistungsfähig
2024	nicht leistungsfähig
2025	nicht leistungsfähig
2026	nicht leistungsfähig
2027	nicht leistungsfähig

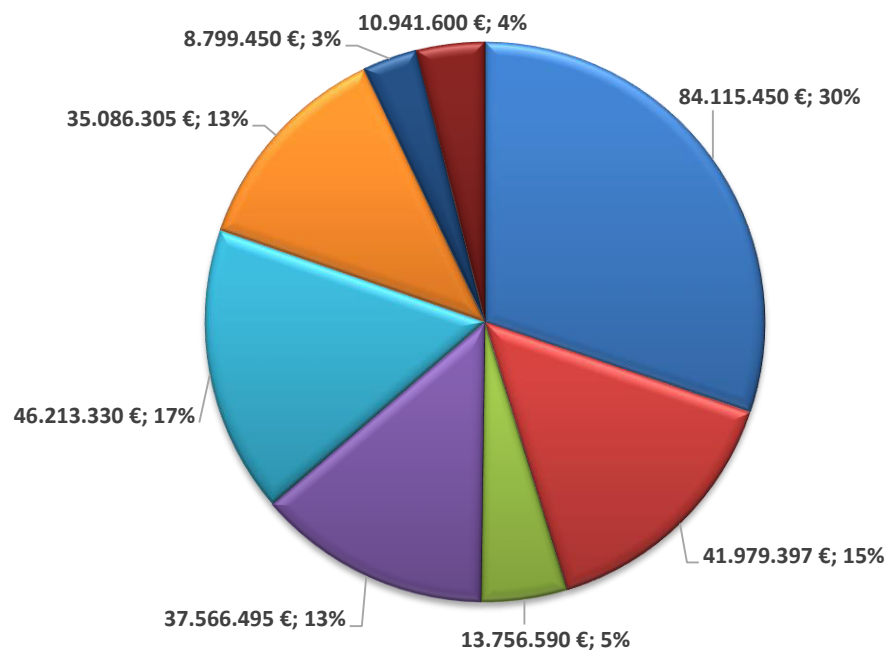


Leistungsfähigkeit ist damit im gesamten Finanzplanungszeitraum nicht gegeben

Ergebnishaushalt 2024 Aufwendungen



278.458.617 EUR



■ Personalaufwendungen inkl. Versorgungsaufwendungen

■ Abschreibungen

■ Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen für gesetzliche Umlagen

■ Sonstige ordentliche Aufwendungen

■ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

■ Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse

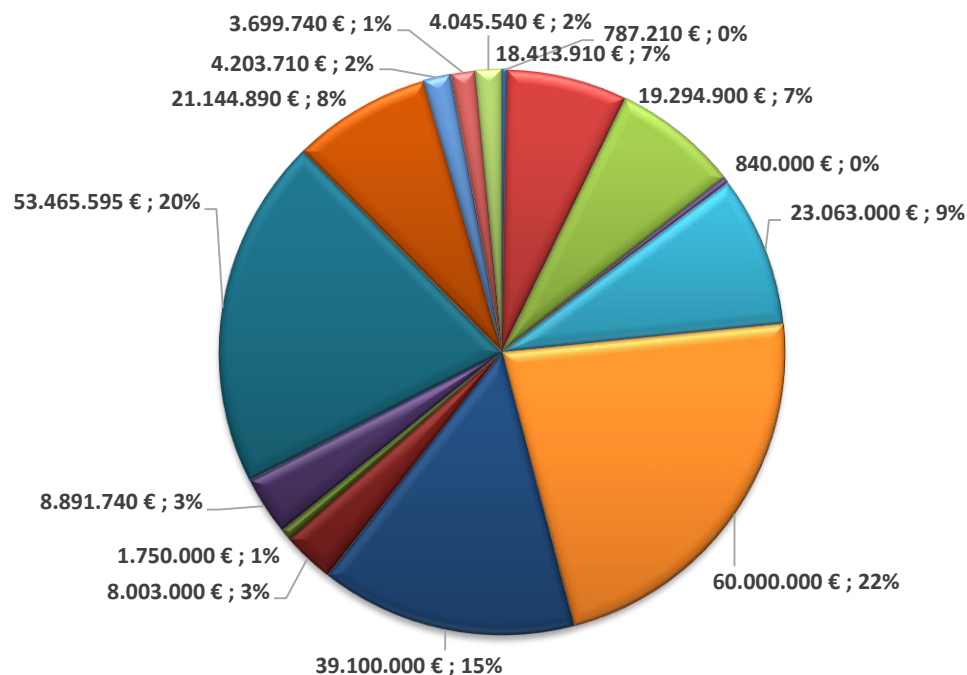
■ Transferaufwendungen

■ Zinsen und andere Finanzaufwendungen

Ergebnishaushalt 2024 Erträge



266.703.235 EUR

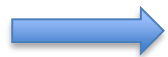


- -
 -
 -
 -
 -
- Privatrechtliche Leistungsentgelte Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte Erstattungen
 Aktivierte Eigenleistungen Grundsteuer A + B Gewerbesteuer
 Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer Spielapparate- und Hundesteuer
 Erträge aus Transferleistungen Schlüsselzuweisung Sonstige Zuweisungen
 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Sonstige ordentliche Erträge Finanzerträge

Ergebnishaushalt



	Ansatz 2024 Mio. EUR	Ansatz 2023 Mio. EUR	Veränderung Mio. €
Erträge	266,70	242,11	+24,59
Aufwendungen	278,46	242,58	+35,88
Fehlbetrag	- 11,76	-0,47	-11,29



kein Ausgleich des Ergebnishaushalts
nach § 92 Abs. 5 HGO

Warum reichen die Mehrerträge von rd. 24 Mio. € nicht aus?



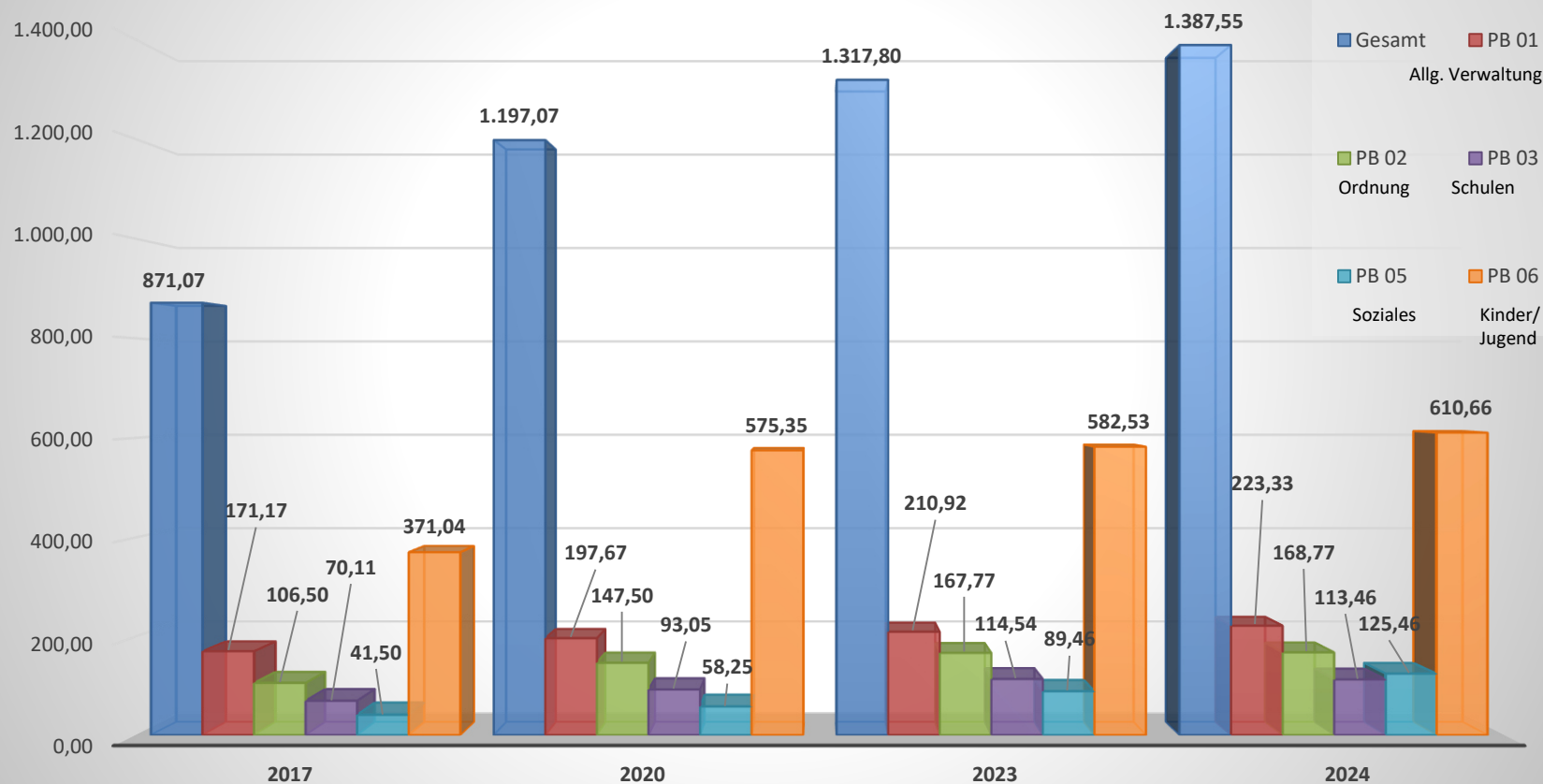
- +10,0 Mio. € Personal- und Versorgungsaufwendungen
 - +3,5 Mio. € Sach- und Dienstleistungen
 - +3,5 Mio. € Zuweisungen und Zuschüsse
 - +6,9 Mio. € Umlagen (Kreis- und Gewerbest.-/Heimatumlage)
 - +10,1 Mio. € Transferaufwendungen
 - +1,6 Mio. € Zinsaufwendungen
- 35,6 Mio. €

→ per Saldo: rd. -11 Mio. €

Entwicklung Stellenplan



Entwicklung Stellenplan



Ausgleich aus Rücklagen?



		Mio. EUR
Voraussichtl. Überschuss 2022		6,80
Abdeckung Fehlbeträge 2019-2021		- 4,66
Verbleibende Rücklage		2,14
Voraussichtl. Fehlbetrag 2023		- 3,97

- ➔ trotz überdurchschnittlicher Gewerbesteuereinnahmen 2022 und 2023 bleibt kein Polster für die Zukunft
- ➔ kein Ausgleich aus Rücklagen weder in 2024 noch in den Finanzplanungsjahren 2025-2027 nach § 92 Abs. 5 HGO möglich



	Ansatz 2024 Mio. EUR	Ansatz 2023 Mio. EUR
Zahlungsmittelüberschuss/- Fehlbetrag aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2,89	+ 8,62
Saldo Investitionstätigkeit	- 50,80	- 70,18
Saldo Finanzierungstätigkeit	37,67	57,40
Zahlungsmittelbedarf	-16,02	-4,16

➔ kein Ausgleich des Finanzhaushalts
nach § 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO

Investitionsschwerpunkte



- 19,3 Mio. € Schulen
- 6,0 Mio. € Straßen
- 6,0 Mio. € Investitions-Darlehen an GPR-Klinikum
- 5,8 Mio. € Grundstücksankäufe
- 2,9 Mio. € Kitas
- 2,8 Mio. € Abwasseranlagen
- 1,5 Mio. € Brandschutz

Sowie in Sport-, Park- und Grünanlagen, Verkehrsüberwachungssäulen, Verwaltungsmodernisierung (IT/Digitalisierung+Möblierung), Videoüberwachungsanlage, u.v.a.m.



Mittelfristige Ergebnisplanung 2025-2027

	2025 Mio. EUR	2026 Mio. EUR	2027 Mio. EUR	Kumulierter Fehlbetrag EUR
Erträge	282,33	295,78	305,58	
Aufwendungen	290,92	295,81	303,90	
Fehlbetrag	-8,59	-0,03	1,68	- 6,94

➡ kein Ausgleich in der mittelfristigen Ergebnisplanung!



Mittelfristige Finanzplanung 2025-2027

	2025 Mio. EUR	2026 Mio. EUR	2027 Mio. EUR	Kumulierter Zahlungsmittelbedarf Mio. EUR
Zahlungsmittelüberschuss/- Fehlbetrag aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-0,80	9,38	11,11	
Saldo Investitionstätigkeit	- 41,25	-25,81	-18,23	
Saldo Finanzierungstätigkeit	27,53	11,31	2,99	
Zahlungsmittelbedarf	-12,95	-5,12	-4,13	-22,20

➡ kein Ausgleich in der mittelfristigen Finanzplanung!



- Haushalt 2024 ist ohne HSK in der vorgelegten Form nicht genehmigungsfähig (mit dem RP so abgestimmt)
- Gemeinsame Erarbeitung des Haushaltssicherungskonzeptes durch (Verwaltung, Magistrat und Stadtverordnetenversammlung)
- Konsolidierungsziel: insgesamt 38,22 Mio. € verteilt auf die Jahre 2025-2027 **12,74 Mio. € p.a.**
- Erarbeitung HSK und die Basis für den HH 2025



- **Maßnahmen im laufenden Haushaltsvollzug**
 - Einhaltung einer strengen Ausgabedisziplin
 - Verhängung von Haushaltssperren
 - Dauerhafte Fortführung der Regelungen der vorläufigen Haushaltsführung
 - Restriktive Personalbewirtschaftung
- **Aufgabenkritik**
 - Ermittlung und Überprüfung steuerbarer Erträge und Aufwendungen
 - Ermittlung und Überprüfung freiwilliger Leistungen
 - Überprüfung bestehender Standards
 - Priorisierung von Aufgabenbereichen



■ Konnexitätsprüfung

- Überprüfung von grundsätzlich gegenzufinanzierender Aufgaben und Rückführung des Leistungsspektrums auf den tatsächlich finanzierten Umfang

■ Grundsteuer B

- Anpassung der Grundsteuer B als ultima ratio
- Anhebung in dem Umfang, in dem andere Maßnahmen nicht greifen

■ Extern

- Neuer KFA (2026) besondere Berücksichtigung der Einwohner unter 18 Jahren

Handlungsfähig, nicht gestaltungsfähig



- Der Prozess der Haushaltsaufstellung entspricht nicht im mindesten den eigenen Qualitätsansprüchen.
- Wir benötigen aber einen genehmigten Haushalt als Rahmen für das Verwaltungshandeln.
- Die Einbringung ist zentraler Bestandteil der politischen Verantwortung des Oberbürgermeisters.
 - Diese Verantwortung nehme ich sehr ernst!
- Die Vorlage des HH-Entwurfs in dieser Form war bereits ein Kraftakt. Mehr ist für dieses Haushaltsjahr nicht möglich.
- Die Aufstellung des HH 2025 wird deutlich stärker gestaltet werden.

Einbringung Haushalt



- Der Haushaltsplan wurde im Format überarbeitet und von 1.442 auf 747 Seiten reduziert
- Zusätzlich erfolgt die Bereitstellung in digitaler Form als „interaktiver Haushalt“, den Link erhalten die Stadtverordneten morgen per E-Mail

Digitaler Haushaltsplan



Interaktive Auswertung

https://primary.axians-ikvs.de/sj/Produkthaushalt.xhtml?jahr=2024&kid=185b19c518xv18qq18qq185b185b18cg18xr18ce18cg18xr18ce185b185b18qk18qk18xn19bt185b&typ=19j818xr19j&ds=

Hierarchie-Struktur

- 1025 - Rüsselsheim am Main
- Haushaltsplan
- Produkt Hierarchie
- 2024

Anzeigen

Zeige öffentliche Version

Gesamthaushalt

Haushalt 2024_Entwurf_2.pdf

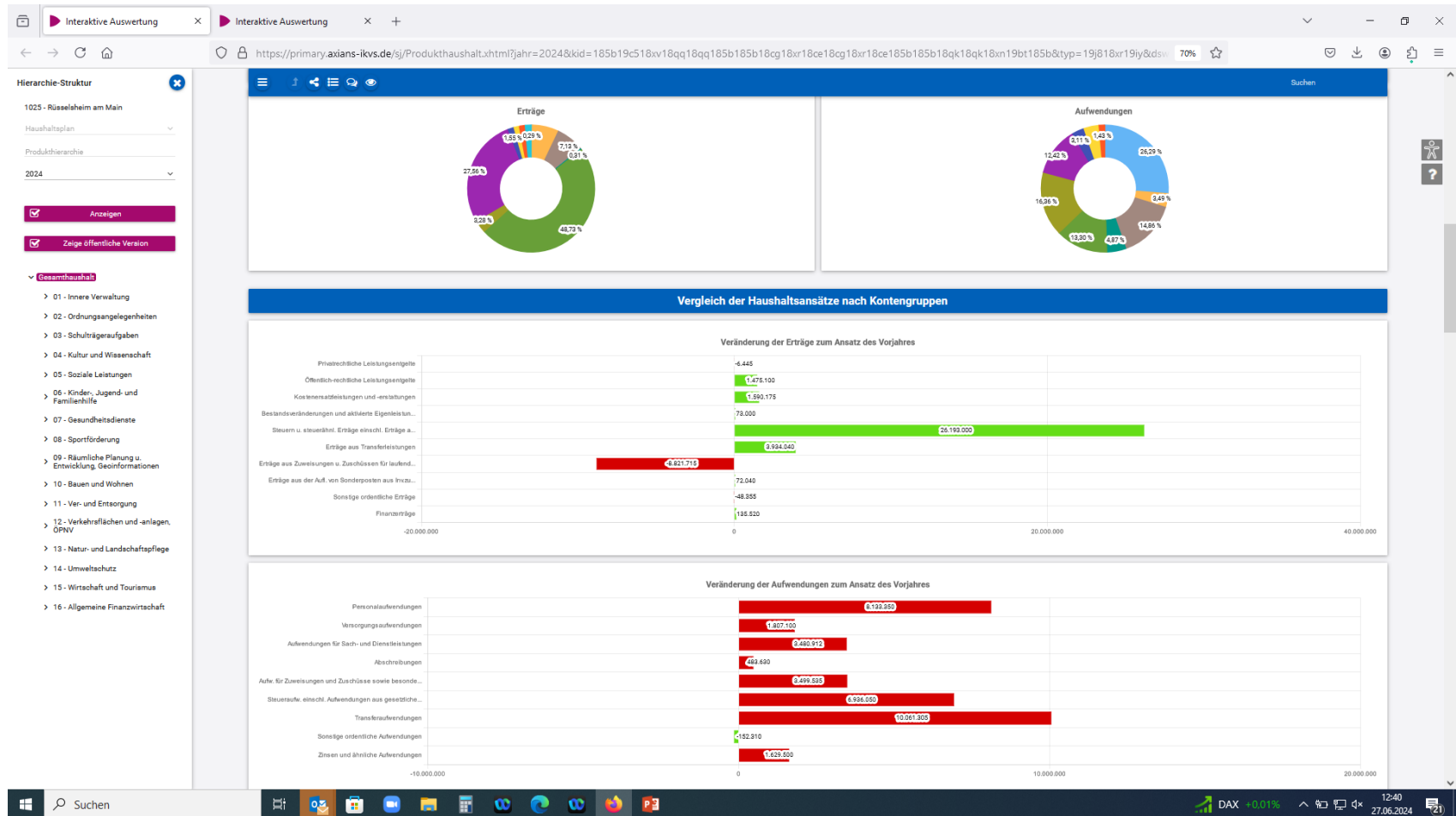
Anlage hochladen

Grußwort

Ergebnishaushalt

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
Ordentliche Erträge	237.207.661	238.196.855	262.657.695	0	--	--
Ordentliche Aufwendungen	212.181.452	233.267.445	267.517.017	0	--	--
Verwaltungsergebnis	25.026.208	4.929.410	-4.859.322	0	--	--
Finanzerträge	681.880	3.910.020	4.045.540	--	--	--
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.257.088	9.312.100	10.941.600	--	--	--
Finanzergebnis	-5.575.208	-5.402.080	-6.896.060	--	--	--
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	237.889.540	242.106.875	266.703.235	0	--	--
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	218.438.540	242.579.545	278.458.617	0	--	--
Ordentliches Ergebnis	19.451.000	-472.670	-11.755.382	0	--	--
Außerordentliche Erträge	308.961	--	--	--	--	--
Außerordentliche Aufwendungen	71.893	--	0	--	--	--
Außerordentliches Ergebnis	237.068	--	0	--	--	--
Jahresergebnis	19.688.068	-472.670	-11.755.382	0	--	--

Digitaler Haushaltsplan





Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit!